

SCR Altach verleiht Stürmer Lincoln: Chancen auf neues Glück in Brasilien!

SCR Altach leiht Stürmer Lincoln bis Jahresende an den Athletic Club in Brasilien aus, um Spielpraxis zu sammeln.

São João del-Rei, Brasilien - Der SCR Altach hat einen bedeutenden Spielerabgang vermeldet: Der brasilianische Stürmer Lincoln wird vorübergehend bis Jahresende an den Athletic Club nach Brasilien verliehen. Dies gab der Fußball-Bundesligist in einer offiziellen Mitteilung am späten Donnerstagabend bekannt. Lincoln, 24 Jahre alt, war erst im Sommer 2024 nach Vorarlberg gewechselt, konnte jedoch wegen wiederholter Verletzungsprobleme nur zwei Kurzeinsätze mit insgesamt 18 Minuten Spielzeit absolvieren. Um seine Fitness und Spielpraxis zu verbessern, wird der Angreifer nun in seiner Heimat aktiv sein, wo er für den Athletic Club in der zweiten brasilianischen Liga auflaufen wird, wie oe24.at berichtet.

Die Leihe stellt eine strategische Entscheidung dar, um Lincoln die Möglichkeit zu geben, sein Potenzial wieder zu entfalten und sich von seinen gesundheitlichen Rückschlägen zu erholen. Sportdirektor Roland Kirchler äußerte sich in Bezug auf die Situation des Spielers: „Lincoln konnte in den vergangenen Wochen aufgrund seiner gesundheitlichen Probleme nur wenige Spiele bestreiten. Die Leihe zum Athletic Club macht aus diesem Grund für alle Seiten Sinn und ist für ihn eine Chance, zu alter Stärke zurückzufinden,“ so Kirchler. Der Athletic Club, beheimatet im brasilianischen Bundesstaat Minas Gerais und frischgebackener Aufsteiger in die Serie B, erhofft sich durch Lincolns Verpflichtung weitere Verstärkung, wie laola1.at

berichtet.

Die Spieler-Leihe stellt einen Wendepunkt in Lincolns Karriere dar, der nun die Möglichkeit hat, sich auf dem Spielfeld zu beweisen und seine Form zurückzugewinnen. In einer Liga, die ihm vertraut ist, könnte er möglicherweise die Voraussetzungen für eine Rückkehr nach Altach schaffen, sofern er seine Fitness erfolgreich steigern kann.

Details	
Ursache	Verletzungen
Ort	São João del-Rei, Brasilien
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• www.laola1.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at